

	<p>Objekt: Daniel Schürmann, Practisches Schulbuch der gemeinen Rechenkunst und Geometrie, 2. Auflage</p> <p>Museum: Wilhelm-Fabry-Museum Benrather Straße 32a 40721 Hilden 02103-5903 wilhelm-fabry-museum@hilden.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Wilhelm-Fabry-Museum</p> <p>Inventarnummer: 00170</p>
--	---

## Beschreibung

Daniel Schürmann war Leiter der Lutherischen Pfarrschule in Remscheid und ein engagierter, innovativer Pädagoge.

Sein 1801 erstmals erschienenes "Practisches Schulbuch" war stark auf die titelgebende praktische Anwendung und auf das kindliche Begriffsvermögen der Schüler ausgerichtet. Es wurde so erfolgreich, dass der Begriff "Nach Schürmanns Rechenbuch" zu einer Redewendung wurde und insgesamt 13 Neuauflagen herausgebracht wurden.

Dieses Exemplar entstammt der zweiten Auflage und erschien 1804 in Gemarke (Wuppertal-Barmen). Es ist in Leder gebunden; dunkelbraun am Buchrücken und marmoriert an den Seiten.

Auf der Innenseite des Umschlags befindet sich ein kalligraphisch sorgfältiger handschriftlicher Eintrag: Herman Manert, Hilden 1805.

Der vollständige Titel lautet: Practisches Schulbuch der gemeinen Rechenkunst und Geometrie mit Figuren dem Lehrer beim Unterricht bequem, und dem Schüler zur Uebung nützlich. Herausgegeben von Daniel Schürmann, Schullehrer in Remscheid.

## Grunddaten

Material/Technik:

Buchdruck, Leder

Maße:

H x B: 16,7 x 10 cm

## Ereignisse

Verfasst

wann

1801

	wer	Daniel Schürmann (1752-1838)
	wo	Remscheid
Gedruckt	wann	1804
	wer	
	wo	Gemarke (Barmen)

## Schlagworte

- Geometrie
- Lehrer
- Pädagogik
- Rechenkunst
- Schulbuch